

Rundbrief

02/2020 Juni

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Liederkranz 1843 Oppau e. V.

Unser Vereinsleben steht still!

Wir halten uns natürlich an die Pandemie-Bestimmungen. Es sind harte Einschnitte in unser Vereinsgeschehen. Keine Chorproben, keine Auftritte, keine gemeinsamen Veranstaltungen. Der „Tag des Liedes“ ist ausgefallen. Unsere Mitgliederversammlung musste auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Nach derzeitiger Lage werden auch weitere Veranstaltungen ausfallen müssen.

Mit diesem Rundbrief möchte ich euch Informationen geben, die ich auf der Mitgliederversammlung gezeigt hätte. Die Mitgliederversammlung wird deswegen nicht ausfallen, sie ist allerdings auf unbestimmte Zeit verschoben.

Eines der wichtigsten Themen ist immer noch die Bewältigung der Brandkatastrophe auf unserem Festgelände „Am Bahnübergang“. Unser Festgelände entwickelt sich zunehmend zu einem neuen Mittelpunkt für unseren Verein. Dies gilt sicher auch für den befreundeten Verein „Heartliner e. V.“

In 2019 wurde weiter an unserem gemeinsamen Mehrzweckgebäude gearbeitet. Das Mehrzweckgebäude wurde überdacht und es wurden Dämmplatten zur Verkleidung der Außenwände gekauft. Wir investieren hier in die Zukunft unseres Gesangvereines, schließlich wollen wir auch zukünftig gerne und oft mit unseren Mitgliedern und Freunde unseres Gesangvereines in froher Runde zusammen sein, Feste feiern, Singen oder Musizieren.

Zum zweiten Mal haben wir ein Wintergrillen in unserem Sängerheim im Bürgerhaus Oppau durchgeführt. Es ist sehr erfreulich, dass viele Vereinsmitglieder anwesend waren. Das Wintergrillen werden wir sicherlich beibehalten.

Unsere närrische Singstunde in 2019 war leider weniger gut besucht, dafür war dann unser Heringsessen erfolgreich. Das jährliche Heringsessen werden wir bestimmt auch beibehalten.

In 2019 haben wir nach langer Zeit den Ausschank im Bürgerhaus Oppau nach dem Faschingsumzug nicht mehr vornehmen können. Es fehlte uns an Helfern.

Mit dem „Tag des Liedes“ und dem „Kaffeeklatsch der Sängerfrauen und Freundinnen des Liederkranz Oppau“ starteten wir in den Frühling und Frühsommer.

Sehr sommerlich war es dann wieder an unserem Sommerfest auf unserem Festplatz „Am Bahnübergang“. Viele Gäste konnten wir gut bewirten. Trotz der vielen Arbeit machte es Spaß und am Ende waren wir mit dem erwirtschafteten Ergebnis auch zufrieden.

Peter und Petra Scherer führten interessierte Mitglieder in das Müllheizkraftwerk Ludwigshafen. Das sieht man auch nicht so oft. Anschließend war ein Grillabend auf unserem Festgelände organisiert.

Beim 3. Christkindel-Markt auf dem Festplatz „Am Bahnübergang“ haben wir ebenfalls mitgewirkt. Flammkuchen und Bratwürste vom Holzkohlengrill schmeckten hervorragend. Auch hier freuten wir uns über die vielen Gäste an unserem Verkaufsstand.

Das Jahr beendeten wir mit unserer traditionellen Gedenkfeier für unsere verstorbenen Mitglieder, dem Adventssingen und unserer Weihnachtsfeier im Bürgerhaus Oppau. Etliche Helfer hatten für die Weihnachtsfeier den großen Saal festlich geschmückt. Unser Männerchor und unser Projektchor, gemeinsam mit dem Bläserensemble der Heartliner, sowie unsere Chorleiterin Frau Petra Reith am Klavier, das Duo Cycuan To und ihre Schwester (Geige und Klavierflügel) begleiteten musikalisch unsere Weihnachtsfeier.

Unser Mitgliederstand zum 31.12.2019 betrug 166 Mitglieder.

Unsere Chorleiterin Frau Petra Reith hat mit Humor und guter Laune unsere Singproben und Auftritte durchgeführt. In ihrem Jahresbericht betont sie, dass unser Chor auch neue Wege gehen darf. Alles in Allem hat unser Chor sich wacker geschlagen. Manchmal waren wir weniger Sänger als geplant, es waren aber immer schöne Auftritte. Zitat Frau Reith: Auch für routinierte Sänger stehen hinter jedem Auftritt auf einer Bühne drei „A“: Arbeit -Anstrengung und Aufregung.

Auch mit dem Projektchor und dem gemeinsamen Auftritt mit den Heartliner war sie zufrieden. Sie wünscht sich auch, dass zu unseren drei fröhlichen Frauen noch mehr Frauen und Männer hinzukommen.

Petra Scherer kümmert sich erfolgreich um die Vermietung unseres Sängerheimes. 16 Mieter waren es 2019.

Wirtschaftlich sind wir nach wie vor ein gesunder Verein. Unser Kassenstand zum 31.12.2019 weist ein deutliches PLUS aus. Unser Sänger Martin Sischka hat die Kassenführung im Juni 2019 übernommen. Die Kassenprüfung hat am 16. März 2020 durch zwei gewählte Kassenprüfer stattgefunden. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Kassenprüfer haben die Entlastung des Kassierers beantragt.

Soweit einige Informationen zum Vereinsjahr 2019. Für Rückfragen stehe ich natürlich zur Verfügung.

LIEDERKRANZ OPPAU. 1843

Der Chor für Männer

Das Vereinsjahr 2020 können wir aufgrund der Pandemie-Bestimmungen nicht planen. Dies gilt auch für 2021.

Für 2021 werde ich im kommenden Rundbrief trotzdem die voraussichtlichen Termine veröffentlichen.

In 2020 wird leider der Kaffeeklatsch unser Sängerfrauen als auch unser Sommerfest 2020 „Am Bahnübergang“ nicht stattfinden. Immer mehr verlieren wir die Basis für unsere gegenseitige Kommunikation und fröhlichem Beisammensein. Für unseren Verein bedeutet das einen tiefen Einschnitt als auch ein herber finanzieller Verlust.

Hoffen wir, dass wir durch den Verzicht auf gemeinsames Singen und auf gemeinsame Festivitäten dazu beitragen, dass viele Menschen gesund bleiben.

Das ist dann auch der besondere Wunsch an Sie:
Bleiben Sie gesund!

Für die Vorstandschaft des Liederkranz Oppau 1843 e. V.

Klaus Müller

Vorsitzender